

Presse-Information

P269/20
11. August 2020

BASF definiert die Zukunft der Schuhindustrie neu – Erstes globales Footwear Innovation Center in Taiwan

- **Neue Einrichtungen zur Stärkung des globalen Netzwerks von Footwear Development Centern der BASF**
- **Interaktive Schuhausstellungen, ein Biomechanik-Labor und Fertigungseinrichtungen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit beim Schuhdesign**
- **Interaktive Bereiche ermöglichen es Marken und Herstellern, Schuhmaterialien auszuwählen und Herstellungsprozesse zu verbessern**

Die BASF hat heute die Türen ihres ersten globalen Footwear Innovation Center in Taiwan, einem wichtigen Zentrum der Schuhherstellung in Asien, geöffnet. Das BASF Footwear Innovation Center befindet sich in der Schuhproduktionsstätte des strategischen Partners Longterm Concept (LTC) in Changhua, Taiwan, und wird Schuhexperten, Hersteller und Designer zusammenbringen, um gemeinsam eine neue Generation von Schuhen zu entwickeln.

Das 650 Quadratmeter große Zentrum bietet eine eindrucksvolle Atmosphäre, in der BASF verschiedene Marken dabei unterstützen kann, die Transformation von Schuhen voranzutreiben. Diese einzigartige Einrichtung präsentiert die revolutionären Schuhmaterialien von BASF, die innovative Kultur und die neuesten Technologien von LTC zur Herstellung von Schuhen, die die innovativen Anforderungen an das Schuhdesign erfüllen.

„Taiwan ist Asiens Drehscheibe für viele Schuhproduzenten und kann auf eine langjährige Geschichte mit einem leistungsstarken Netzwerk von Designern

Media Relations
Beverley Tan
Telefon: +65 6432-3284
beverley.tan@basf.com

Jutta Schmidt
Telefon: +49 621 60 42242
jutta.schmidt@basf.com

BASF SE
67056 Ludwigshafen
www.basf.com
presse.kontakt@basf.com

zurückblicken. Differenzierung ist die wichtigste Voraussetzung, um in der Schuhindustrie erfolgreich zu sein. Wir engagieren uns für kontinuierliche Innovation und die Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Das Footwear Innovation Center bietet Kunden der Schuhindustrie ein intensives und kollaboratives Erlebnis, um gemeinsam innovative Komponenten, Verfahren und Lösungen zu entwickeln“, sagte Andy Postlethwaite, Senior Vice President, Asien-Pazifik, Performance Materials, BASF. „Außerdem bietet das Center unseren strategischen Partnern und Kunden einen direkten Zugang zu fortschrittlichen Technologien und Hochleistungsmaterialien an einem Ort und hilft ihnen so, auf dem Schuhmarkt erfolgreich zu sein.“

Globale Zusammenarbeit und Materialinnovation helfen Marken, das Wachstumspotenzial für Schuhlösungen zu erschließen

Die Kombination der neuesten Technologien von LTC zur Herstellung von Schuhen mit der Materialexpertise von BASF, ermöglicht es den Marken, gemeinsame betriebliche Herausforderungen anzugehen, Herstellungsprozesse zu optimieren und die Effizienz zu steigern. Die neue Einrichtung wird innerhalb eines kürzeren Zeitrahmens auch Materialinnovationen testen und verfeinern, sowie Konzepte auf globaler Ebene untersuchen. Eine frühere Zusammenarbeit zwischen BASF und LTC beim X-Swift - einem Sportschuh, in dem fünf fortschrittliche Materialinnovationen der BASF zum Einsatz kommen - wurde ebenfalls durch eine vollständig angeschlossene Schuhproduktionsanlage von LTC ermöglicht.

Angebot von Schuhmaterial und Fertigungslösungen unter einem Dach

In dem Footwear Innovation Center wird es auch ein Biomechanik-Labor geben, in dem wissenschaftliche Tests durchgeführt werden, um neue Schuhlösungen zu entwickeln, die Leistung und Komfort steigern und die sportliche Leistung verbessern.

Das Footwear Innovation Center umfasst drei Hauptbereiche:

- **Die Designzone** – ein interaktiver Ausstellungsbereich mit leistungsstarken Materialien und Kunstwerken, die den Schuhdesign-Prozess inspirieren. In diesem Bereich werden zwei der Hochleistungsmaterialien der BASF gezeigt. Haptex™, ein emissionsarmes Kunstleder, das keine Lösungsmittel

enthält und Designfreiheit und Produktionseffizienz für Schuherleder bietet. Freeflex™, eine thermoplastische Polyurethanfaser (TPU), die mit Elastollan® hergestellt wird, eröffnet grenzenloses Designpotenzial für gestrickte Schuhoberteile.

- **Die Funktionszone** – eine Zone, die Besucher dazu anregt, zukunftsweisende Schuhlösungen für die Industrie zu entwickeln. Sie zeichnet sich durch eine breite Palette von Materialien wie Elastopan® und Polyurethan (PU)-Lösungen aus, die umfangreiche Möglichkeiten der kundenspezifischen Anpassung, ausgezeichnete technische Unterstützung erlauben und so zum nächsten Leistungslevel führen. Infinergy®, das expandierte thermoplastische Polyurethan (E-TPU), das die Laufschuhindustrie revolutioniert, ist jetzt für Sicherheits- und Straßenschuhe erhältlich. Forward AM, eine auf den 3D-Druck spezialisierte BASF-Marke, stellt unter anderem die Materialien Ultrasint® TPU-Pulver und Ultracur 3D® EL UV-Harz her, die sich aufgrund ihrer starken Stoßdämpfung und gummiähnlichen Elastizität ideal für den 3D-Schuhdruck eignen.
- **Die Creation-Zone** – eine inspirierende Zone, in der bestehende Designarbeiten präsentiert werden, um die Ideenfindung und Mitgestaltung bahnbrechender Schuhlösungen zu fördern. Sie zeigt auch eine Sportbodenserie aus Infinergy SP, einer speziellen E-TPU-Marke von BASF, und eine vom Internationalen Leichtathletikverband (IAAF) zertifizierte, vollständig undurchlässige PU-Struktur. Das Center verfügt über hochmoderne Software für das Schuhdesign, hauseigene computergesteuerte Maschinen für den Formenbau, automatisierte PU-Spritzmaschinen und Obermaterial-Strickmaschinen, die neue Möglichkeiten für das Schuhdesign ermöglichen.

„Die Eröffnung des Footwear Innovation Center ist ein Meilenstein für die Schuhindustrie in Taiwan und Asien, der darauf abzielt Marken, Hersteller und Designer miteinander zu verbinden. Dies wird die Einführung der neuesten Schuhtechnologien und -materialien beschleunigen, um die Branche besser bedienen zu können“, sagte Smith Shih, Präsident der Longterm Concept Industry Corp.

BASF verfügt über drei weitere Footwear Development Center in Italien, den Vereinigten Staaten und Thailand. Das Footwear Innovation Center wird auch das

Fachwissen und die Kompetenzen des Produktentwicklungszentrums in Shanghai und Nansha auf dem chinesischen Festland ergänzen.

Weitere Informationen unter, klicke [hier](#).

Über den Unternehmensbereich Performance Materials der BASF

Der Unternehmensbereich Performance Materials der BASF bündelt das gesamte Know-how der BASF über innovative, kundenspezifische Kunststoffe unter einem Dach. Der Unternehmensbereich ist weltweit in vier großen Industriezweigen – Transport, Bau, industrielle Anwendungen und Konsumgüter – tätig und verfügt über ein solides Portfolio an Produkten und Dienstleistungen, das mit einem tiefen Verständnis für anwendungsorientierte Systemlösungen kombiniert sind. Wesentliche Faktoren für Profitabilität und Wachstum sind die enge Zusammenarbeit mit Kunden und ein klarer Fokus auf Lösungen. Ausgeprägte Kompetenzen in Forschung und Entwicklung bilden die Grundlage für die Entwicklung innovativer Produkte und Anwendungen. Im Jahr 2019 erzielte die Division Performance Materials einen weltweiten Umsatz von 6,06 Mrd. €. Weitere Informationen online: www.plastics.basf.com.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 117.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2019 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.